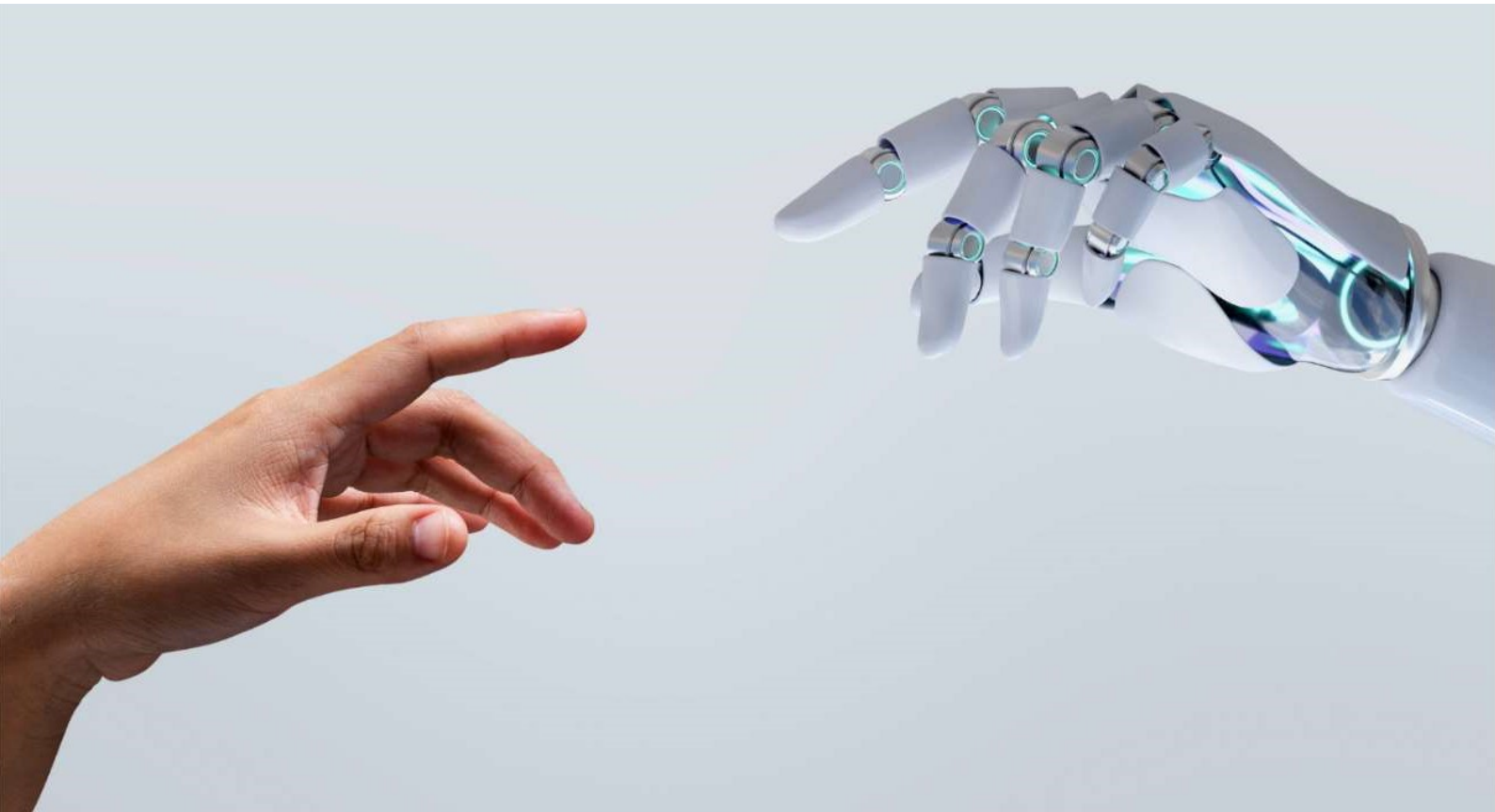




# RECHT DER DIGITALEN WIRTSCHAFT UND GESELLSCHAFT

## SCHWERPUNKTBEREICH IX



Prof. Dr. Linda  
Kuschel, LL.M.  
(Harvard)



Prof. Dr. Tristan  
Rohner



Prof. Dr. Michael  
Grünberger,  
LL.M. (NYU)



Prof. Dr. Christoph  
Kumpan, LL.M.  
(Univ. of Chicago)

... und weitere Lehrende aus Wissenschaft und Praxis in den Wahlveranstaltungen.

## **A. SCHWERPUNKTBEREICH IX – WAS SIE ERWARTET**

Die digitale Transformation von Wirtschaft und Gesellschaft schreitet rasant voran. Sie stellt die Grundlagen des Zusammenlebens und des Wirtschaftens vor Herausforderungen: Wie beeinflussen Unternehmen unsere Meinungsbildung und unsere Konsumententscheidungen? Wie können wir „unsere“ Daten schützen und trotzdem ihren wirtschaftlichen Wert realisieren? Muss KI reguliert werden oder setzen wir damit Innovationshindernisse in Europa? Das Recht erhebt den Anspruch, die technischen Entwicklungen zu prägen, auch wenn es dieser Erwartung nicht immer gerecht wird. Zum Teil ebnet es den Weg für technischen Fortschritt oder wirkt lenkend auf diesen ein. Oft reagiert es aber auch zu langsam auf technologische Entwicklungen und dann reguliert es vielleicht wieder zu schnell.

Im Schwerpunkt „Recht der digitalen Wirtschaft und Gesellschaft“ (Schwerpunktbereich IX) werden diese verschiedenen Dimensionen des Verhältnisses von Recht und Digitalisierung behandelt. Er adressiert wirtschaftliche und gesellschaftliche Herausforderungen von morgen und fragt, welche Rolle das Recht dabei spielt und spielen sollte. Die behandelten Inhalte erfordern eine besondere Flexibilität und Anpassungsfähigkeit. Darauf reagieren die Unterrichts- und Prüfungsformate des Schwerpunktbereichs. Sie stehen für eine besondere Methodenoffenheit: Wir wollen nicht nur die Eckpfeiler und Mechanismen des Rechts in der Digitalisierung verstehen, sondern das Erlernte auch selbst anwenden und weiterentwickeln – etwa in Workshops und in gemeinsam mit Praktiker:innen angebotenen Seminaren.

In den Kernlehrveranstaltungen werden das Datenrecht und Immaterialgüterrecht als rechtliche Rahmen- bzw. Infrastrukturbedingungen von Digitalisierung unterrichtet. Einen weiteren Fokus bildet die Regulierung digitaler Macht als zentrale Herausforderung für unsere wirtschaftliche und politische Selbstbestimmung. Zwei weitere Veranstaltungen im Kernbereich widmen sich jeweils brandaktuellen Entwicklungen: „Technologischen Disruptionen im Recht“ und „Digitalisierung 4.0“. Im Rahmen der Wahlveranstaltungen besteht die Möglichkeit, Teilaspekte aus dem Kernbereich zu vertiefen. Dazu zählt etwa das Urheber-, Marken- und Patentrecht. Alternativ können Sie Ihre Kompetenzen um weitere Facetten ergänzen. Dafür stehen beispielsweise die Lehrveranstaltungen „Private Enforcement“ und „Haftung für automatisierte und autonome Systeme“. Die Wahlveranstaltungen belegen in der Summe, dass „Digitalisierung“ eine Querschnittsmaterie ist, die in allen Bereichen des Rechts eine große Rolle spielt. Das gilt etwa für die „Digitalisierung des Straf- und Strafprozessrechts“ oder für die Veranstaltung „Demokratie in der Digitalisierung“.

Wir würden uns sehr freuen, Sie bei uns im Schwerpunkt begrüßen zu dürfen. Bei Fragen, können Sie sich gerne an uns, das IP-Center, das CLTDS und unsere Mitarbeiter:innen wenden.

Linda Kuschel

Tristan Rohner

Michael Grünberger

Christoph Kumpan

## B. KERNLEHRVERANSTALTUNGEN

### I. Datenrecht

|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |       |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------|
| Lehrende: Prof. Kuschel und Prof. Rohner                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          | 2 TWS |
| <p>„The world’s most valuable resource is no longer oil, but data“, titelte <i>The Economist</i> bereits 2017. Es überrascht daher nicht, dass mit Microsoft, Apple, Alphabet, Amazon und Meta viele der weltweit wertvollsten Unternehmen auf datengetriebene Geschäftsmodelle setzen. Ihre wirtschaftliche Macht basiert maßgeblich darauf, digitale Informationen zu sammeln, zu analysieren und zu monetarisieren.</p> <p>Die Veranstaltung beleuchtet diese wirtschaftlich bedeutende Ressource aus rechtlicher Perspektive. Was sind „Daten“? Wie werden Rechte an Daten begründet? Behandelt werden unter anderem der Schutz personenbezogener Daten durch das Datenschutzrecht, urheber- und persönlichkeitsrechtliche Fragen, der mittelbare Schutz von Daten durch das Geschäftsgeheimnisschutzgesetz sowie der Datenbankschutz. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf Fragen des Datenzugangs: Wer darf auf welche Daten zugreifen? Welche Rolle spielen Plattformen und Intermediäre? Zunehmend prägen europäische Regelwerke wie der Data Act und der Data Governance Act diesen Bereich. Zuletzt werden auch Konzepte wie die Datentreuhand in den Blick genommen.</p> |       |

### II. Grundlagen des Immaterialgüterrechts

|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |       |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------|
| Lehrende: Prof. Kuschel                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    | 2 TWS |
| <p>Dem Immaterialgüterrecht, insbesondere dem Urheberrecht, kommt in der Digitalisierung eine ambivalente Bedeutung zu. Einerseits ist die Digitalwirtschaft fundamental auf den Schutz geistigen Eigentums angewiesen. Die meisten Unternehmen verdanken ihren Erfolg und Wert nicht mehr dem Zugriff auf materielle Ressourcen, sondern klugen Ideen, neuen Softwarelösungen und kreativer Gestaltung. Ohne den rechtlichen Schutz für geistiges Eigentum würden Internet und Wirtschaft – for better or worse – nicht so aussehen, wie sie es heute tun. Gleichzeitig kann der Immaterialgüterrechtsschutz aber auch über das Ziel hinausschießen, wenn er den Wettbewerb hemmt, Kreativität begrenzt und gesellschaftlich sinnvolle Nutzungen untersagt. Die richtige Balance zwischen Exklusivität durch Schutz und Freiheit durch Zugang zu finden, beschäftigt das Immaterialgüterrecht schon lange – im Zeitalter der Digitalisierung besonders nachdrücklich.</p> |       |

### III. Regulierung digitaler Macht

|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |       |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------|
| Lehrende: Prof. Rohner                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            | 2 TWS |
| <p>Müssen die digitalen Giganten gezähmt werden? Die Machtpositionen einiger Unternehmen auf digitalen Märkten werden als Gefahr für die Privatautonomie, den Wettbewerb und sogar die Demokratie angesehen. Was sind die Gründe hierfür? Wie geht das Wirtschaftsrecht mit diesen Machtpositionen um? Sind weitere Regelungen nötig? In der Veranstaltung behandeln wir die Gefahren privater Macht, die Besonderheiten der digitalen Ökonomie und die rechtliche Reaktion hierauf. Der Fokus liegt dabei auf dem digitalen Kartellrecht, dem Digital Markets Act und dem Digital Services Act sowie der Fragestellung, wie sich neue Regelungen entwickeln.</p> |       |

### IV. Technologische Disruptionen im Recht

|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |       |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------|
| Lehrende: Prof. Kumpan                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        | 2 TWS |
| <p>Die Lehrveranstaltung fokussiert sich auf technologische Innovationen und beleuchtet, wie diese das geltende Recht herausfordern und in der Folge verändern. Beispiele dafür sind Blockchain und künstliche Intelligenz. Diese innovativen Technologien eröffnen neue Möglichkeiten und neue Herausforderungen. Kann die Blockchain dafür verwendet werden, neue und bessere Gesellschaftsformen zu schaffen („The DAO“) oder kann sie das Grundbuch ersetzen? Welche neuen Haftungsfragen stellen sich bei autonomen KI-Entscheidungen? Diese und andere Fragen werden in der Veranstaltung behandelt und im Spannungsfeld zwischen Technologie und Recht analysiert.</p> |       |

## C. VERPFLICHTENDE ERGÄNZUNGSVERANSTALTUNG

### Workshop: Digitalrecht 4.0

|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |       |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------|
| Lehrende: Prof. Grünberger und Prof. Rohner                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | 2 TWS |
| <p><u>Kursbeschreibung:</u></p> <p>In dieser explorativen Veranstaltung werden wir Themenkomplexe behandeln, die bisher kaum Aufmerksamkeit erhalten haben, rechtlich noch nicht durchdrungen und kaum erforscht sind. Diese Themen speisen sich aus neusten technischen, wirtschaftlichen oder sozialen Entwicklungen. Wir betrachten (mögliche) rechtliche Reaktionen hierauf. Die Veranstaltung ist als Workshop angelegt, in dem Sie selbst die Rolle der Forschenden einnehmen, sich neue wissenschaftliche Erkenntnisse erschließen und diese dem Kurs vorstellen.</p> |       |

## D. SCHWERPUNKTWAHLVERANSTALTUNGEN (min. 5 TWS)

| Veranstaltung                                               | TWS | Lehrende                                           |
|-------------------------------------------------------------|-----|----------------------------------------------------|
| Digitalisierung des Straf- und Strafprozessrechts           | 2   | Nadeborn<br>(Lehrauftrag SPB Va)                   |
| Demokratie in der Digitalisierung: Öffentliches Medienrecht | 2   | Prof. Fehling                                      |
| Emerging Technologies from an IP Perspective                | 2   | Prof. Beldiman<br>Dr. Flüchter<br>Tann             |
| Vertiefung: Urheberrecht                                    | 2   | Prof. Kuschel                                      |
| Vertiefung: Marken- und Designrecht                         | 2   | Dr. Zintler<br>Prof. Ritlewski                     |
| Vertiefung: Patentrecht                                     | 2   | Prof. Goddar<br>Dr. Papastefanou                   |
| Private Enforcement                                         | 1   | Prof. Rohner<br>Dr. Paul                           |
| Digitalisierung der Rechtsdurchsetzung                      | 1   | Prof. Jacobs<br>Prof. Kuschel<br>Prof. v. Scheliha |
| Internationale Dimensionen der Digitalisierung              | 1   | Prof. Kuschel                                      |
| Video Game Law                                              | 2   | Prof. Kuschel<br>Dolling                           |
| Seminare über Rechtsgebiete des Schwerpunktbereichs         | 2   | Prof. Grünberger<br>Prof. Kuschel<br>Prof. Rohner  |

## E. ZEITPLAN

|          | Kernlehrveranstaltungen<br> | Wahlveranstaltungen<br>(Auswahl)<br> | Prüfungsvorbereitung<br> |
|----------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Frühjahr | Datenrecht                                                                                                   |                                                                                                                       |                                                                                                             |
|          | Grundlagen des Immaterialgüterrechts                                                                         | Markenrecht (Vertiefung)                                                                                              |                                                                                                             |
| Sommer   | Regulierung digitaler Macht                                                                                  | Private Enforcement<br>Urheberrecht (Vertiefung)                                                                      | Mündliche Probeprüfung                                                                                      |
|          | Technologische Disruptionen im Recht                                                                         | Digitalisierung des Straf- und Strafprozessrechts                                                                     |                                                                                                             |
|          |                                                                                                              | Seminar über Rechtsgebiete des Schwerpunktbereichs                                                                    | Seminararbeit                                                                                               |
| Herbst   | Workshop: Digitalrecht 4.0 (Wahlpflicht)                                                                     | Emerging Technologies from an IP Perspective                                                                          | Fallbesprechungen Probeklausur                                                                              |
|          |                                                                                                              | Video Game Law                                                                                                        |                                                                                                             |

## **F. EXKURSIONEN UND RAHMENPROGRAMM**

### **I. Politik und Praxis in Berlin**

Gemeinsam mit dem Schwerpunkt Gesellschafts- und Kapitalmarktrecht werden wir unter anderem das Bundesfinanzministerium und den Neobroker Trade Republic besuchen. Dort sprechen wir über aktuelle Fragen der Kapitalmarktregulierung, der FinTech-Aufsicht und der rechtlichen Gestaltung digitaler Geschäftsmodelle. Die Exkursion vermittelt konkrete Einblicke in die juristische Arbeit in Ministerien und Unternehmen im Spannungsfeld zwischen Technologie und Recht.



### **II. Techgiganten: Google**

Google/Alphabet nimmt als einer der größten und bedeutendsten Digitalkonzerne eine Schlüsselrolle ein. Google ist für viele Menschen das Tor zur digitalen Welt: sei es durch Android, die Google-Suche oder zunehmend auch durch Hardware. Im Gespräch mit Vertreter:innen des Konzerns wollen wir mehr lernen zur ambivalenten Rolle in der digitalen Ökonomie und Gesellschaft und einen Einblick in die Arbeitswelt bei Google gewinnen.



### **III. Hamburg Legal Hackathon**

An einem Wochenende in interdisziplinären und universitäts-übergreifenden Teams kreative und innovative Lösungsansätze zu einer gestellten Challenge im Technologie- und Rechtskontext entwickeln und final vor einer Expert:innenjury pitchten – das ist das Konzept vom Hamburg Legal Hackathon, der auf dem Campus stattfindet. Sie entwickeln an einem Wochenende einen eigenen Prototypen oder sogar eine fertige App!

